

NACHRICHTEN

25 Jahre Sportpark Eschen/Mauren

ESCHEN/MAUREN: Die Feierlichkeiten zum 25-jährigen Jubiläum des Sportparks der beiden Partnergemeinden Eschen/Mauren finden vom 26. bis 28. Mai 2000 statt. Sie starten am Freitag mit dem Schülertag und enden am Sonntag mit der gemeinsamen Feier der hl. Messe, dem offiziellen Festakt, den Darbietungen der verschiedenen Vereine, den Gemeinderatswettkämpfen und einem Fussballspiel der Gemeinderäte contra USV-Funktionäre. Auch führen wir wie jedes Jahr den Geschicklichkeitsparcour, die Leichtathletikwettkämpfe und das Vereinsfussballturnier durch. Den Höhepunkt bildete das samstägliche Abendprogramm. Ab 19.30 Uhr wird bei Show, Musik und Tanz gefeiert. Für gemütliche und unvergessliche Stunden zeichnen unter anderem der bekannte Conférencier und Entertainer Levin Bösch, die Emser Crew und nicht zuletzt einige unserer aktiven Vereine mit ihren einstudierten Attraktionen verantwortlich. Selbstverständlich darf an einer solchen Veranstaltung die «Sportlerbar» nicht fehlen. Halten Sie sich also das Wochenende vom 26. bis 28. Mai frei und feiern Sie mit uns den Erfolg, welcher den Gründervätern in weitsichtiger Weise mit der gemeinsamen Schaffung unseres Sportparks Eschen/Mauren zweifellos gelungen ist. *BK Sportpark Eschen/Mauren*

Aerobic

SCHAAN: Step-Aerobic für Mütter und Frauen – Anfänger bis mittleres Niveau im Fitnesshaus in Schaan unter der Leitung von Ursula Wolf. Mit Kinderbetreuung. Dienstag: 9.15 bis 10.15 Uhr; Donnerstag: 10.15 bis 11.15 Uhr. Auskunft und Anmeldung bei Ursula Wolf, Tel. 232 43 87.

Kinderhütendienst im Mütterzentrum

SCHAAN: Am Mittwoch, den 24. Mai findet im Mütterzentrum Rapunzel von 9 bis 11 Uhr der wöchentliche Kinderhütendienst statt. Für Kinder ab sechs Monaten. Ohne Voranmeldung.

Kinderbastelkurs im Mütterzentrum

SCHAAN: Am Mittwoch, den 24. Mai 2000 von 15.30 Uhr bis 17 Uhr wird mit Kindern ab drei Jahren mit einfachen Materialien gebastelt. Ohne Voranmeldung.

Familien-Frühstück

SCHAAN: Im Mütterzentrum Rapunzel wird am Freitag, den 26. Mai von 9 bis 11 Uhr gemütlich gefrühstückt. Alle sind ohne Voranmeldung willkommen. Mit Gratskinderbetreuung. Wir bitten alle BesucherInnen, die öffentlichen Parkplätze rund ums Mütterzentrum zu benutzen.

2. Inline Contest

BALZERS: Wir, die Bubengruppe Hot Air Guss aus Balzers, organisieren auch dieses Jahr wieder unseren beliebten Inline-Contest am 27./28. Mai 2000 beim Balzner Jahrmarkt. Das Ganze findet bei der Balzner Skateranlage in der Minispin, auf der Funbox und Curbs statt. Gefahren wird jeweils 1 1/2 Minuten unter Beobachtung einer fachkundigen Jury. Das Programm sieht folgendermassen aus: Samstag: 12 bis 13.30 Uhr und Sonntag: 10.30 bis 11.30 Uhr einschreiben, die Qualifikationsläufe beginnen am Samstag um 14 Uhr und am Sonntag um 12 Uhr, am Sonntag um 16 Uhr folgen die Finalläufe. Der Sieger bzw. die Siegerin jeder Kategorie erhält jeweils 150 Franken Prämie. Anmelden kann man sich beim Scharmotz unter der Telefonnummer 384 33 20 das Startgeld beträgt 7 Franken, ohne Voranmeldung 10 Franken (inkl. 2 l Ice-Tea). Für guten Sound und tolle Stimmung sorgt auch dieses Jahr wieder DJ Bari! *(Eing.)*

«Schwangerschaft und sanftes Yoga»

ESCHEN: Das speziell für schwangere und ältere Menschen entwickelte Yoga hat seinen Ursprung aus dem klassischen Hatha-Yoga. Durch sanfte und abgestimmte Übungen werden erstaunliche Resultate bewirkt, die das körperliche, geistige und seelische Wohlbefinden fördern. Regelmässiges Üben kann darüber hinaus zu einer komplikationslosen Geburt verhelfen. Nach einer kostenlosen Schnupperlektion werden Sie begeistert sein. Jeden Montag, ausser den Schulferien, von 18 bis 19.20 Uhr im Vereinshaus Eschen 1. Stock (hinter dem Gemeindehaus). Auskunft bei Cilli Batliner, Tel. 373 29 68 oder Margrith Meier, Tel. 373 19 91. *(Eing.)*

Viel Glück für die Zukunft!

64 junge Frauen und Männer feierten ihr Maturazeugnis

Mindestens 13 Jahre «Schulbankdrücken» haben sie alle hinter sich, die frischgebackenen Maturandinnen und Maturanden, welche am Samstagabend im Vaduzer Saal ihren «Schlüssel» für ihre berufliche Zukunft erhalten haben. Bei der Maturafeier waren aber – fast – alle weniger schönen Erlebnisse vergessen und die 64 jungen Leute strahlten um die Wette.

Ines Rampone-Wanger

Nach etlichen Wochen «büffeln, bibbern und beten» stand es am Mittwoch fest: Alle zu den Maturaprüfungen zugelassenen Gymnasiasten des liechtensteinischen Gymnasiums in Vaduz hatten bestanden! Ausgelassene Festfreude bei den glücklichen Maturandinnen und Maturanden und sicher viele Dankesgebete von Eltern gen Himmel.

Obwohl von da an – so behauptet das «Dorfgerücht» eigentlich nur noch gefeiert wurde, erschienen die jungen Leute allesamt frisch gestriegelt und fröhlich zu ihrem Ehrenabend. Bevor es aber ans Festen ging, versammelten sich Maturanden und viele Gäste in der evangelischen Kirche Ebenholz zum Dankesgottesdienst. Pfarrerin Karin Ritter hatte zusammen mit Renate und Stefan Hischlehner-Gebele einen wunderschönen Gottesdienst vorbereitet, dessen Gedanken sich auch durch das anschliessende Fest trugen.

Glück, Freiheit, Selbstbestimmung

Zu einer richtigen Maturafeier gehören nicht nur Reden und Musik, sondern auch die traditionellen Maturazeitungen. Die Beliebtheit der gedruckten Erinnerungen an acht Jahre Gymnasium erfreuen sich unterschiedlicher Beliebtheit: Wer als Lehrperson in den vergangenen Jahren pädagogisches Geschick, Menschlichkeit und Sinn für Humor bewiesen hat, darf sich getrost in die Lektüre vertiefen und ein bisschen über sich selbst schmunzeln. Wer eher zur Lehrerschaft der «besonderen Art» gehört, muss sich in den Maturazeitungen so einiges sagen lassen. Das sei – so Rektor Josef Biedermann während seiner Begrüssungsrede – gar nicht so leicht, weil «s Lehrers» oftmals ein bisschen sehr empfindlich seien. Nichtsdestotrotz erfreuten sich die Maturazeitungen reger Abnahme, auch jene der Klasse 8a die unter dem Titel «BND-Dossier – Bidi's Nachrichten-Dienst» für Glück, Freiheit und Selbstbestimmung warb.

Bleibt kritisch

Das Organisationskomitee der Maturafeier hatte Andrea Bieder-



64 junge Frauen und Männer feierten am Samstagabend ihre bestandene Maturaprüfung. (Bilder: Ingrid D.)

mann und Georg Sparber dazu ausgerufen, durch den Abend zu führen. Gleich zu Anfang konnten die beiden den Gästen die Jazzband des Liechtensteinischen Gymnasiums präsentieren, die unter der Leitung von Karl Marxer flotte Rhythmen in den Vaduzer Saal brachte. Überhaupt war das musikalische Menu des Abends mit «On the Synny Side of the Street» von Celia Längle und Andreas Mühlich und den Cellobeträgen von Benedikt Biedermann (begleitet von Susanne Marxer) sehr reichhaltig. Einige der jugendlichen Gäste behaupteten sogar, die Musik sei «reichhaltiger» gewesen als das gute Abendessen, von dem sie halt gerne etwas mehr gehabt hätten.

Namens der Maturakommission gratulierte Dr. Dieter Walch, als Vizepräsident der Kommission, den 64 «Reifegeprüften» zur Matura. Wie es sich gehört, gab er den jungen Leuten gute Ratschläge mit auf den Lebensweg und rief sie auf, stets kritisch zu bleiben. Er selbst ging mit gutem Beispiel voran und kritisierte die geplante Schulreform energisch...

Seiner Kritik schloss sich auch Dr. Barbara Cinkemalle an, die als Präsidentin der LG-Elternvereinigung gratulierte und den Maturanden, die sich mit einer Note über 5.0 hervorgetan haben, ein Geschenk der Elternvereinigung überreichte.

Dank und Kritik

Nicht mit der Schulreform, sondern mit ihrem Schulalltag der letzten acht Jahre setzten sich Anna Robinigg und Thomas Lageder auseinander, die gemeinsam die

Rede der Maturandinnen und Maturanden vorbereitet hatten. Da waren nebst dem Dank an Eltern, Staat und Lehrer/innen, die lachen können, auch kritische Anmerkungen zu Themen wie Dis-Organisation, Sturheit, Intoleranz und Inkonsequenz zu hören...

In der Hoffnung, dass die 64 jungen Menschen ihre Kritikfähigkeit, ihre Freiheitsliebe und ihre Freude am Leben noch mindestens 100 Jahre lang behalten werden, schloss der Abend mit glücklichen Gesichtern an der Vaduzersaal-Bar.

Klasse: 8A
Klassenlehrer: Dr. Oscar Wüst
 Biedermann Benedikt, Vaduz; Brunhart, Andreas, Balzers; Büchel, Berno, Ruggell; Ender, Marco, Ruggell; Frick, Holger, Balzers; Martin, Gassner, Triesenberg; Gstöhl, Myriam, Eschen; Hörtnagel, Patrick, Vaduz; Kranz Yvonne, Vaduz; Lageder Thomas, Triesenberg; Marxer, Silke, Eschen; Mathias Markus, Ruggell; Meier, Christina, Mauren; Mella Nathalia, Triesenberg; Mühlich, Andreas, Triesenberg; Reuteler, Fabian, Vaduz; Sparber, Georg, Schaan

Klasse: 8B
Klassenlehrer: Dr. Wieslaw Piechocki
 Beigl, Ronald, Vaduz; Biedermann, Andrea, Mauren; Fischer, Benjamin, Ruggell; Gächter Céline, Ruggell; Gerner, Sabrina, Eschen; Gerner, Thomas, Eschen; Hassler, Fabian, Schellenberg; Hilfti, Anna, Schaan; Jenny, Fabian, Gamprin; Klingler, Nicole, Mauren; Längle, Celia, Mauren; Malin, Marion, Mauren; Marxer, Susanne, Eschen; Robinigg, Anna, Mauren; Silvani, Adrian, Vaduz; Stocklase, Michael, Mauren; Tömördy, Elke, Schellenberg

Klasse: 8C
Klassenlehrer: Holger Marxer
 Becker, Daniel, Sevelen; Beck, Oliver, Schaan; Benz, Konstantin, Vaduz; Berger, Linn, Schaan; Fleischmann, Clarissa, Werdenberg; Gerig, Simone, Vaduz; Hohl, Patrick, Balzers; Köpfl, Michèle, Schaan; Lins, Martina, Vaduz; Meier, Lukas, Vaduz; Nägele, Laura, Planken; Noser, Daniela, Vaduz; Schädler, Ilona, Triesenberg; Schätzmann, Nicole, Triesen; Sikanjic, Aleksander, Schaan; Vogt, Robert, Balzers

Klasse: 8E
Klassenlehrerin: Alice Aerne
 Gassner, Karoline, Schaan; Gassner, Yvonne, Vaduz; Grizelj, Darko, Schaan; Kindle, Marion, Triesen; Kranz, Robert, Eschen; Lampert, Mario, Mauren; Lemmenmeier, Andrea, Triesen; Lork, Sebastian, Schaan; Niedhart, Jeanine, Schaan; Pfeifferkorn, Nadine, Schaan; Rheinberger, Ruben, Gamprin; Rupper, Andreas, Buchs; Verling, Melanie, Triesen; Walser, Marion, Triesen



Zeugnisübergabe durch den Vizepräsidenten der Maturakommission Dr. med. Dieter Walch.



Eröffnung des Abends durch die Jazzband des Liechtensteinischen Gymnasiums.